



**Presseinformation - 533/07/2025**

29.07.2025  
Seite 1 von 2

## **Regionalität und ökologische Landwirtschaft sehen, erleben und schmecken: Betriebe können sich noch zu den BioWochen NRW 2025 anmelden**

Landespresse- und Informationsamt  
40213 Düsseldorf  
[presse@stk.nrw.de](mailto:presse@stk.nrw.de)

Telefon 0211 837-1134

Bürgertelefon 0211 837-1001  
[nrwdirekt@nrw.de](mailto:nrwdirekt@nrw.de)  
[www.land.nrw](http://www.land.nrw)

**Das Ministerium für Landwirtschaft und Verbraucherschutz teilt mit:**

Der Kalender füllt sich – mit Hoffesten, Führungen, Ernte-Aktionen, Verkostungen, Kulturprogramm, Führungen für Schulklassen und vielem mehr: Vom 30. August bis zum 14. September öffnen Bio-Betriebe in ganz Nordrhein-Westfalen ihre Tore. Schon jetzt sind etwa 120 Veranstaltungen registriert. Ziel der BioWochen NRW ist es, Regionalität und ökologische Landwirtschaft zu sehen, erleben und schmecken.

„Die Landesregierung stärkt dem Öko-Landbau schon seit den frühen 1990er Jahren den Rücken“, so Ministerin Silke Gorißen. „Unsere landesweit fünf Öko-Modellregionen sind Leuchtturmprojekte, um den Absatz von regionalen Produkten zu fördern und lokale Wertschöpfungsketten aufzubauen. Von ihnen profitieren sowohl die Bio-Betriebe und der Handel als auch die Verbraucherinnen und Verbraucher.“

Organisiert werden die BioWochen 2025 von der Landesvereinigung Ökologischer Landbau und der Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen in Zusammenarbeit mit den fünf Öko-Modellregionen. Das Ministerium für Landwirtschaft und Verbraucherschutz fördert das Format seit vielen Jahren.

Bio-Bauernhöfe, -Gärtnereien, der Fachhandel, Bäckereien, Metzgereien, Käsereien oder Restaurants sind wieder dazu aufgerufen, im Veranstaltungszeitraum ihre Türen und Tore zu öffnen, um ökologische Landwirtschaft und Lebensmittel zu präsentieren.

Ministerin Silke Gorißen: „Nordrhein-Westfalen ist ein starkes Erzeugerland. Viele Verbraucherinnen und Verbraucher schätzen unsere regionalen und frischen Erzeugnisse wie Obst, Gemüse oder Fleisch, die von

herausragender Qualität sind. Ich danke allen Beteiligten, die seit vielen Jahren ihren Beitrag dazu leisten, die ‚BioWochen NRW‘ zu einer vielseitigen, interessanten und genussreichen Informationsoffensive rund um den Ökolandbau werden zu lassen.“

### **Jetzt noch online als Betrieb für die BioWochen registrieren**

Bio-Betriebe können sich online registrieren und Veranstaltungen anmelden unter [www.biowochen-nrw.de/login](http://www.biowochen-nrw.de/login). Ideen, Tipps und Anregungen gibt es unter [www.biowochen-nrw.de/tipps-anregungen](http://www.biowochen-nrw.de/tipps-anregungen). Bei Fragen können sich Interessierte an [info@biowochen-nrw.de](mailto:info@biowochen-nrw.de) wenden.

### **Stärkung Ökolandbau**

Das Land Nordrhein-Westfalen unterstützt den Ökolandbau auf vielen Ebenen. So sind auch im Jahr 2024 wieder über 22 Millionen Euro an Öko-Flächenprämien an die Öko-Betriebe in Nordrhein-Westfalen ausbezahlt worden. Darüber hinaus fördert das Land seit 2021 fünf Öko-Modellregionen in Nordrhein-Westfalen – Niederrhein, Bergisches RheinLand, Kulturland Kreis Höxter, Mühlenkreis Minden-Lübbecke und Münsterland.

**Bei Bürgeranfragen wenden Sie sich bitte an: Telefon 0211 3843-0.**

**Bei journalistischen Nachfragen wenden Sie sich bitte an die Pressestelle des Ministeriums für Landwirtschaft und Verbraucherschutz, Telefon 0211 3843- 1046 ([leonie.molls@mlv.nrw.de](mailto:leonie.molls@mlv.nrw.de)).**

**Dieser Presstext ist auch verfügbar unter [www.land.nrw](http://www.land.nrw) Datenschutzhinweis betr. Soziale Medien**